

# Erlaubnisantrag nach dem Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) für die Einleitung von Niederschlagswasser in ein Gewässer

Landkreis Börde  
 - Amt für Umweltschutz -  
 Untere Wasserbehörde  
 Farsleber Straße 19  
 39326 Wolmirstedt

## 1. Art des Antrages

Es wird beantragt (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- wasserrechtliche Erlaubnis nach §§ 4,5 und 11 WG LSA     
  Verlängerung der erteilten Erlaubnis vom ..... AZ: .....  
 Zulassung des vorzeitigen Beginns nach § 19 WG LSA

## 2. Angaben zum Gewässerbenutzer und zum Entwurfsverfasser

Name und Anschrift des Gewässerbenutzers/Antragstellers	Telefon
Name und Anschrift des Planers/ Entwurfverfassers	Telefon

## 3. Angaben zu den zu entwässernden Flächen

Bezeichnung und Zweck der zu entwässernden Anlage
---

Größe der zu entwässernden Flächen	A (m <sup>2</sup> )	Ψ =	Ared (m <sup>2</sup> )
Dächer < 15° Neigung		1,0	
Dächer > 15° Neigung		0,8	
Kiesschüttdächer		0,5	
Dachgärten		0,3	
Kfz- Waschplätze/Rampen Pflaster mit Fugenverguss, Schwarzdecken oder Betonflächen		0,9	
Fußwege mit Platten oder Schlacke		0,6	
ungepflasterte Straßen, Höfe, o. ä.		0,5	
Böschungen (Damm)		0,3	
Böschungen (Einschnitt)		0,5 - 0,5	
.....			
Angeschlossene Fläche insgesamt			

## 4. Höchste Einleitmenge (bezogen auf Ared)

Q =    l/s für r <sub>D(n)</sub>
----------------------------------

### 5. Angaben zur Ableitung ins Gewässer

Bezeichnung des Gewässers
Gestaltung der Einleitstelle

### 6. Örtliche Lage der Gewässerbenutzung

Stadt / Gemeinde	Messtischblatt:
Straße	h: r:
Flur	Flurstücksnummer
Name und Anschrift des Grundstückseigentümers	

### 7. Angaben zum Gewässer

Mittler Durchfluss MNQ
MHQ
HQ <sub>100</sub>

### 8. Angaben zur Beschaffenheit des einzuleitenden Wassers

--

### 9. Voraussichtliche Dauer der Gewässerbenutzung

vom:	bis:
------	------

### 10. Anlagen zum Wasserrechtsantrag in 2facher Ausfertigung vorzulegen

- Erläuterungsbericht mit Bau- und Betriebsbeschreibung der Versickerungsanlagen
- Übersichtsplan M 1 : 25 000 mit gekennzeichnetem Standort des Vorhabens und Einzugsflächen der Regenentwässerung
- Lageplan für die Anlagen zur Gewässerbenutzung mit Kennzeichnung der Einleitstellen
- Baupläne der Einleitstelle (Ansichten, Längs- und Querschnitte, Höhenpläne) mit Kennzeichnung des Durchflusses
- Bodengutachten mit Bodenprofilen, Angaben zum Grundwasserstand, kf-Wert-Ermittlung, Lageplan mit Bohrpunkten
- Nachweis der ausreichenden Bemessung der Rückhalteanlage

Ort, Datum	Unterschrift Planverfasser	Unterschrift Antragsteller
------------	----------------------------	----------------------------